

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 23

Artikel: Ausgewichen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-452469>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Etwas vom Serenissimus

„Aeh — lieber Schöpfsmann, haben Sie schon von den neu entdeckten Bliegen gelesen?“

„Nein, noch nicht, Soheit!“

„Aeh — ja — das ist ganz seltsam. Bis jetzt kannte man nur die Stubenfliegen, die Eintagsfliegen, die — na — na —“

„Schmeißfliegen.“

„Aeh — sehr richtig, lieber Schöpfsmann, aber jetzt habe ich gelesen, in Zürich gibt es sogar — äh — na — Schaufliegen!“

J. Frey

Neue Bezeichnung

In einer Gesellschaft fragt eine Dame einen Künstler, was er eigentlich male. Hierauf erwidert der junge Mann: „Tiere!“ — „Ah,“ bemerkt die Dame, „Sie sind also Veterinär-maler!“

Dienstboten-Revolution

Aus England kommt kuriose Kunde. Dienstmädchen schrei'n aus einem Munde: Wir woll'n auch was vom Sortschrift haben Und uns am neuen Weltlauf laben.

Wenn unfre Gnädige uns willt,

„Kuf“ „Bräulein!“ Sie, nicht „Hsebill!“

Schallt's einfach „Anna!“, „Maud!“ daher, So reagieren wir nicht mehr!

Wir wollen Frau- und Bräulein-Titel

Und legen uns dafür ins Mittel.

Mit der Rufnamen-Menderei

Ist es für allemal vorbei!

Wer „Martha“ heisst, bleibt es, ihr Damen!

Wir wollen keine Zushilfsnamen.

Wer „Jeanne“ heisst, sei nicht plötzlich Käte, Weil's so der Gnäd'gen passen täte.

Wir sind nicht mehr so lammsgeduldig!

Wir sind das unsern Stande schuldig!

Wir wollen „Frau“ und „Bräulein“ sein!

Die Herrschaft schickt wohl bald sich drein.

Was würd' Sie tun, — wenn wir nicht wären?

„Dienstfräuleins“ — sind nicht zu entbehren!

-ee-

Ausgewichen

Srau Müller: Sagen Sie mir nur 'mal, liebe Srau Meier, ganz im Vertrauen, wo beziehen Sie nur Ihre Eier her?

Srau Meier: Unter uns gesagt, Srau Müller, von den Kühnern!

Gistige Kleinigkeiten

Wär' ich Meißler, die Jungburschen, alle die neuen, Müßten anstatt zu schnorren jetzt helfen beim Heuen.

Ich glaub' zwar, das Gras käme niemals zu dorren, Denn Mähen und Heuen ist schmerzlicher als Schnorren.

Und die Rosa, die immer auf Rechte tut pochen, Die müßte mir einmal die Treppen recht „blochen“.

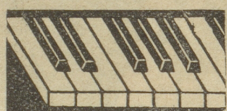
Berühmt wurde längst schon Lukullus als Prasser, Neuzeitlich Regierungsrat Ernst durchs Glas Wasser.

Hunde bellen, Schafe blöken, die Katzen miauen, Junge Schweizer beim Abschied längst runder-schön „schauen“.

21. Br.

Wo Nervenstreiken!

Fehlen von Spannkraft und Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstim-mungen etc. heilt nach wissen-schaftl. sichergestellten Prinzipien (Bluterneuerungs-kur) Dr. med. **O. Schär, Rennweg 26, Zürich.** Prospekt verschl. gegen Ein-sendung d. Frankatur. 1830



Schreckliche Tat!!!

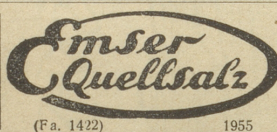
Ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrei eine genaue u. eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst interessante Erfindung

eines blinden

Musikers, welcher bereits hundert von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte Klavierspiel verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, sondern überhaupt jede Art von gediegener und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwaliche Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probe-lieferung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenstrasse 37, Basel VII. — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.) 1524

Couverts

mit Firmadruk liefert prompt und billig die Aktiengesellschaft Jean Frey, Buchdruckerei und Verlag, Zürich, Dianastrasse 5/7.



(Fa. 1422)

1955

Heros-Sport-Cigaretten

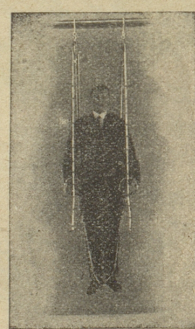
raucht Jedermann mit Genuss!

1798

Brissagos, Stumpen, Kielzigarren, Cigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.

offert zu vorteilhaftesten Preisen

Emil Meier-Fisch, Winterthur.



Grösste Wirkungen ohne j. Ueberanstrengung

Werndl's Familien-Turn-Apparat

(pat.) für Jedermann, sowie als Training für die Sportswelt

kann bezogen werden bei Werndl, Rosberg 24 — Zürich-Enge —

Prospekt gratis.

Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung Reparaturen aller Systeme. 1. Spezialgeschäft geb. Schreibmaschinen G. Freudenberg, Zürich 8, Seefeldstrasse 21. Telephon Hottingen 3795.



Zahle Geld zurück,

wenn Sie mit meinem Bart-beförd.-Mittel keinen Erfolg haben. 5 Fr. G. Lenz Grenchen

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die leichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler-Hellental Genf 477.

Gewähre u. bes. Darlehen! Näh.: Postlagerk. 444, Zürich 1.

Café-Restaurant Station

Zürich 3, beim Bahnhof Wiedikon. Ja in- u. ausl. Weine, prima Saft — ff. Hüllimannbier Gute Küche — Kleines Gesellschaftslokal 1907 (JH 7767 Z) H. Binder-Gubler.

Restaurant z. Sternen

Albisrieden bei Zürich Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY.

Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes 20 Jahre jünger auch genannt Exleopang, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren v. Professoren u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 6.60, franko. Diskret. Postversand. Gen.-Vertrieb: Max Hooge, Basel N. 1919



Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig Aktiengesellschaft Jean Frey Buchdruckerei in Zürich

Schmerzloses Zahnziehen Zahnersatz ohne Platten. Piomben jeder Art. ■ Mässige Preise. ■

A. HERGERT

ZÜRICH PAT. ZAHNT. Bahnhofstrasse 48 Ecke Augustinerstr. ■ Telephon 6147 ■

Genau. Zeit =



Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma. 1865



Erstbekanntes Spezialgeschäft für kunstgerechtes Haarfarben. Auch missfarbige Haare werden fachgemäss behandelt und möglichst wieder in guten Farbenton gebracht. Verkauf der meistbekannten Färbemittel und Wiederhersteller in jeder Preis-lage. Katalog über Färb- und Toilette-Artikel gratis. F. Kaufmann, Kasernenstrasse 11, Zürich Tel.: 2274 Selnau.

Huber's Photo-Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden vorausgehend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich 4.



H. JEHLÉ Patent. Spezialist für Fusspflege-Massage

Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und Ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel Eigene chemische Laboratorien Zürich — St. Gallen — Basel — Genf.